

TSV 1895 Karlburg e. V.

RUNDSCHAU



Ausgabe 01 | 2026

U 15 macht Holland unsicher



3 Aufstiege
im Tischtennis

Frühjahrsputz
am Sportgelände



Weil Sport uns alle verbindet.

**Wir setzen uns für all das ein,
was in unserer Region wichtig ist.
Für die Wirtschaft, für den Sport
sowie für soziale und kulturelle
Projekte hier vor Ort.**

Ihr Verein / Ihre gemeinnützige Organisation
benötigt finanzielle Unterstützung für ein
Projekt? Jetzt Förderung anfragen unter
www.sparkasse-mainfranken.de/foerderung

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Mainfranken Würzburg

TSV-Rundschau



TSV 1895 Karlburg e.V.

**Zum Sportgelände 12,
97753 Karlstadt-Karlburg,
Tel.: 09353 / 4151,
www.tsvkarlburg.de**

1. Vorsitzender / Vorstand Sponsoring:	Dr. Michael Rösch, An der Sandgrube 9, Karlburg 1.vorsitzender@tsvkarlburg.de, Tel. 0176-60026375
2. Vorsitzende / Vorstand Breitensport:	Julia Binner, Geisgrube 18, Karlburg breitensport@tsvkarlburg.de, Tel. 0151-25314804
Vorstand Finanzen	Kerstin Völker, Lehmgrubenweg 2, Karlburg finanzen@tsvkarlburg.de, Tel. 09353/985840
Vorstand Fußball:	Björn Spehnekuch, Raiffeisenstraße 11, Karlburg fussball@tsvkarlburg.de, Tel. 0176-20154888
Vorstand Liegenschaften:	Alfred Brand, Alte Gasse, Karlburg liegenschaften@tsvkarlburg.de
Vorstand Marketing:	Simon Wichmann, Hauptstr. 15, 97587 Urspringen marketing@tsvkarlburg.de, Tel. 0170-3402563
Vorstand Personal	Tanja Breitenbach, Alte Gasse, Karlburg personal@tsvkarlburg.de
Vorstand Veranstaltungen:	Christian Gold, Am Brücklein 8, Karlburg veranstaltungen@tsvkarlburg.de, Tel. 9858169
Abt.leiter Fußball:	Max Köhler, An der Saale 1, 97782 Gräfendorf seniorenfussball@tsvkarlburg.de, Tel. 0151-223129288
Abt.leiterin Gymnastik:	Petra Rösch, Krautgartenstraße 7, Karlburg gymnastik@tsvkarlburg.de, Tel. 2788
Abt.leiterin Judo:	Ronny Schäfer, Karolingerstr. 6b, Karlburg judo@tsvkarlburg.de
Abt.leiter Juniorenfußball:	Ralf Welzenbach, An der Höhe 5, Karlburg juniorenfussball@tsvkarlburg.de, Tel. 0172-6649430
Abt.leiter Schach:	Reiner Köhler, Raiffeisenstraße 8, Karlburg schach@tsvkarlburg.de, Tel. 2457
Abtl.leiter Tischtennis:	Johannes Keller, Edelweißstr. 11, Karlburg Mail: tischtennis@tsvkarlburg.de, Tel. 0160-400273
Abt.leiterin Turnen:	Sonja Ehrenfels, Mäuerleinspfad 3, Karlburg turnen@tsvkarlburg.de, Tel. 0171-2728554
Abt.leiterin Volleyball:	Tanja Amersbach, Lämmleinsweg 3, Karlburg volleyball@tsvkarlburg.de, Tel. 0157-80485755

Schwarzes Brett

Werbepartner unterstützen die TSV-Rundschau!

Die Herausgabe jeder TSV-Rundschau ist nur dank der **Unterstützung durch unsere Geschäftspartner** möglich.

Die Vorstandschaft erlaubt sich daher an dieser Stelle, Ihre Aufmerksamkeit auf diese Firmen zu richten – verbunden mit der Bitte, unsere Werbepartner bei Einkäufen besonders zu berücksichtigen.

Redaktionsschluss für die nächste TSV – Rundschau

Die **nächste TSV Rundschau** wird im September 2026 erscheinen. **Redaktionsschluss** ist daher der **6. September 2026** Berichte oder Anregungen an Nicole Gerhard, 0152 – 28488105, schmittnic@aol.com.

Erfolgreicher Helfereinsatz am Sportheim und an der Karolingerhalle

Rund 35 Helferinnen und Helfer beteiligten sich am gemeinsamen Helfereinsatz am und im Bereich des Sportheims sowie an der Karolingerhalle, um die Vereinsanlagen wieder auf Vordermann zu bringen und verschiedene anstehende Arbeiten zu erledigen. Mit großem Engagement und viel Teamarbeit konnten in wenigen Stunden zahlreiche Aufgaben erfolgreich umgesetzt werden.

Folgende Arbeiten wurden im Rahmen des Helfereinsatzes durchgeführt:

- Gehölze rund um das Sportgelände zurückgeschnitten
- Die Terrasse vom Unkraut befreit und gründlich gereinigt
- Beide Garagen aufgeräumt und gesäubert
- Die Banden am Hauptplatz gereinigt
- Pflasterstellen rund um den Hauptplatz repariert
- Teilweise Erneuerung der Tornetze
- Säuberung des Parkplatzes
- Urinal und Toilette repariert sowie gründlich gereinigt
- Reinigung der Sportgaststätte
- Überprüfung und Vorbereitung der Flutlichtanlage für den geplanten Umbau auf LED

Dank der tatkräftigen Unterstützung der zahlreichen Helfer konnten viele wichtige Arbeiten erledigt werden, die zum Erhalt und zur Pflege der gesamten Sportanlage beitragen.

Nach dem Arbeitseinsatz ließen die Helfer den Vormittag bei einer gemeinsamen Brotzeit ausklingen. Ein besonderer Dank gilt dabei erneut Frank Hartmann und seiner Metzgerei Hartmann, die wie schon in den vergangenen Jahren die Brotzeit für alle Helfer gespendet hat. Diese Unterstützung ist keineswegs selbstverständlich und wird vom Verein sehr geschätzt.

Der Verein bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz sowie bei Frank Hartmann und der Metzgerei Hartmann für die großzügige Spende.



*Simon Wichmann
Vorstand Marketing*

TSV-Fasching 2026

Rückblick auf das närrische Treiben im Verein

TSV Kappenabend:

Wenn im Sportheim Humor an erster Stelle steht

Eine Woche vor dem offiziellen Start in die heiße Phase des närrischen Ausnahmezustands hat der TSV bereits bewiesen: Aufwärmtraining können wir. Und zwar nicht nur sportlich, sondern auch humorvoll und kulinarisch – mit Gnocchi-Pfannen in sämtlichen Variationen wurde beim traditionellen Kappenabend zunächst der Grundstein gelegt. Denn wie heißt es so schön? Ein leerer Magen hält keine Büttenrede aus.

Charmant, schlagfertig und mit sicherem Gespür für Pointen führte Rainer Schrauth durch den Abend. Kaum hatte er das Publikum auf Betriebstemperatur gebracht, folgte auch schon der erste Angriff auf die Lachmuskeln.

TSV-Bütt-Urgestein Erich Brückler betrat die Bühne – und wie immer war klar: Jetzt wird's persönlich. Zielscheibe seines humoristischen Streifzugs war diesmal erneut die Wandergruppe Karlbürg Süd. Musikalisch untermalt nahm Erich das vergangene Wanderjahr auseinander. Von einer leidenschaftlichen Hassliebe unter Wanderskollegen bis hin zu einer Fahrt mit der deutschen Bahn, die wohl eher als Geduldsprobe denn als Fortbewegungsmittel diente – kein Detail blieb verschont. Das Publikum dankte es mit schallendem Gelächter.

Als nächster Programmpunkt erschien hoher Besuch: Eva und Uwe Binner, einst First Lady und First President des TSV, verwandelten sich kurzerhand in Sternensinger. Gewohnt wortgewandt und mit einem Augenzwinkern betrachteten sie das Dorfgeschehen aus Sicht der Heiligen Drei Könige.

Unterstützung erhielten sie von Tochter Helena, die als dritter König einsprang – quasi himmlischer Familienbetrieb. Besonders bemerkenswert: Für diesen Auftritt ließen die Binnern sogar eine Audienz beim Prinzenpaar Köhler in Karlstadt sausen. Wenn das mal kein königliches Bekenntnis zum TSV ist.

In der dritten Bütt betraten Lisa Schrauth und Stefan Schmitt die Bühne – eine Kombination, die sich als wahres Humor-Doppel entpuppte. Mit einer „Ruck Zuck“-Parodie sorgten sie für spontane Zwerchfellerschütterungen. Als musikalische Zugabe wurden sie von ihrer Schülerband „Schritts“ unterstützt. Spätestens hier war klar: Der TSV kann nicht nur Sport, sondern auch Bütt.

Gegen Mitternacht wurde es noch einmal laut – sehr laut. Die Hettstadter Gassefetzter marschierten in gewohnter Personalstärke und farbenfroher Kostümpracht ins Sportheim ein. Sie brachten den Saal zum Beben und lieferten den musikalischen Abschluss des Abends. Da der TSV in diesem Jahr ihre letzte Station war, konnten die Musiker anschließend selbst noch in die Rolle der Feiernden schlüpfen – selbstverständlich nicht ohne vorher das Dach fast abzudecken. Fazit: Ein Abend mit Lachgarantie. Der TSV-Kappenabend 2026 zeigte einmal mehr, dass Frohsinn, Gemeinschaft und eine ordentliche Portion Selbstironie die besten Trainingspartner sind. In gemütlicher und geselliger Atmosphäre wurde gelacht, gesungen und gefeiert – genau so, wie es sich für einen gelungenen TSV-Faschingsauftakt gehört. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Akteuren, dem Moderator sowie den Helferinnen und Helfern im Hintergrund.

TSV Kinderfasching:

Ausnahmезustand in der Karolingerhalle – Kinder übernehmen das Kommando

Während am Vorabend beim Kappenabend noch die Generation „Bütt mit Erfahrung“ das Zepter schwang, wurde es

am Sonntag ernst – sehr ernst. Denn dann hieß es: Bühne frei für die wahren Profis des Faschings – die Kinder!

Der altbewährte TSV-Kinderfasching lockte wieder zahlreiche kleine Narren und Närrinnen in die Karolingerhalle. Schon beim Betreten war klar: Hier wird heute niemand stillsitzen. Eltern hatten allenfalls die Rolle des staunenden Gepäckträgers oder Getränkelieferanten.

Lisa Schrauth bewies einmal mehr, warum sie als Animateurin eine Klasse für sich ist. Mit einem Mitmachprogramm, das keine Atempause zuließ, hielt sie den Nachwuchs souverän in Bewegung. Ob Tanzen, Hüpfen oder Mitklatschen – wer hier stillstand, wurde freundlich, aber bestimmt wieder aktiviert.

Musikalische Schützenhilfe erhielt sie von Stefan Schmitt alias „DJ Futz“, der am Mischpult die neuesten Faschingshits servierte. Zwischen Polonaise und Partybeat zeigte sich: Der Mann weiß genau, wie man Kinderfüße in Dauerrotation versetzt.

Für besonders tosenden Applaus sorgten die jüngsten TSV-Tanzgruppen. Sowohl die Tanzmädels als auch die Tanzbuben bewiesen beeindruckendes Taktgefühl – und vermutlich mehr Bühnenroutine als so mancher Erwachsene. Die Halle bebte, Eltern zückten stolz ihre Handys, und spätestens hier war klar: Der Nachwuchs ist bereit für die große Faschingskarriere.

Der krönende Höhepunkt folgte traditionell zum Schluss: das legendäre Luftballonnetz. Als sich das prall gefüllte Netz langsam senkte, stieg die Spannung ins Unermessliche. Sekunden später regnete es bunte Ballons in die jubelnde Kinderschar – ein kontrolliertes Chaos, wie es schöner kaum sein könnte.

So ausgelassen der Nachmittag auch war, einen kleinen Wermutstropfen gab es: Lisa Schrauth und DJ Futz verkündeten ihr Kinderfaschings-Karriereende. Nach vielen Jahren voller Engagement, Kreativität und unzähliger

Ohrwürmer verabschieden sie sich in den wohlverdienten Ruhestand vom närrischen Nachwuchsprogramm. Der TSV Karlbürg sagt von Herzen Danke! Über viele Jahre habt ihr unseren Kindern einen fröhlichen Sonntagnachmittag beschert.

Damit die Karolingerhalle auch künftig bebt, werden nun Nachfolger gesucht. Wer sich berufen fühlt, Kindermassen charmant im Zaum zu halten oder als DJ für leuchtende Kinderaugen und wackelnde Tanzbeine zu sorgen, darf sich gerne bei Sonja Ehrenfels bewerben.

Fazit: Der TSV-Kinderfasching war wieder ein voller Erfolg – laut, bunt und wunderbar chaotisch. Genau so muss Fasching sein.

TSV-Faschingsbeatabende:

Wenn der TSV die Boxen aufdreht – Beatabende läuten die närrische Hochphase ein

Tradition verpflichtet – und so wurde die heiße Phase des Faschings auch in diesem Jahr standesgemäß mit den TSV-Faschingsbeatabenden am Freitag und Samstag eröffnet. Zwei Abende, zwei neue Bands, unzählige Ohrwürmer und mindestens genauso viele heisere Stimmen am nächsten Morgen.

Den Auftakt machte am Freitag die Band T-Zone. Die Werbeplakate hatten im Vorfeld noch ein wenig den Eindruck vermittelt, als würde gleich eine Gothic-Convention starten. Doch kaum erklangen die ersten Töne, war klar: Hier wird nicht getrauert, hier wird gefeiert!

T-Zone bewies eindrucksvoll, dass sie auch Fasching können. Die Tanzfläche füllte sich zusehends, Hüften wurden gelockert und spätestens bei den ersten Mitsing-Hits war die Halle endgültig auf Betriebstemperatur.

Am Samstag übernahmen dann die Partyräuber das musikalische Kommando – und machten ihrem Namen alle Ehre. Sie raubten nicht nur die Herzen der Gäste, sondern auch

jede Zurückhaltung. Schunkelrunden, Polonaisen und textsichere Refrains bestimmten das Bild. Wer hier stillstand, war entweder kurz vorm Getränke-Nachschub oder suchte seine verlorene Stimme.

Eine kleine Sensation – oder besser gesagt Nicht-Sensation – sorgte an beiden Abenden für Gesprächsstoff: Die berühmterberühmte Kellerbar blieb erstmals an beiden Abenden geschlossen. Für manche Stammgäste fühlte sich das vermutlich an wie Fasching ohne Konfetti.

Doch siehe da: Der Stimmung tat das keinerlei Abbruch. Im Gegenteil! Die Halle selbst entwickelte sich zum Epizentrum des Feiergeschehens. Es wurde geschunkelt, mitgesungen und getanzt wie schon lange nicht mehr. Vielleicht lag es an der neuen Bandbesetzung, vielleicht an der Vorfreude auf die Hochphase – oder vielleicht einfach daran, dass die Bargetränke oben genauso schmecken wie unten.

Zwei Abende, zwei Volltreffer. Die neuen Bands haben bewiesen, dass sie für Stimmung sorgen können. Die Gäste lieferten die passende Lautstärke dazu.

TSV-Afterzugparty:

Wenn der Faschingszug ins Sportheim abbiegt

Nachdem die letzten Wägen und Fußgruppen den Karlstadter Faschingszug passiert hatten, machte sich die meisten Karlsruher auf den Heimweg – selbstverständlich froh, wieder auf die „richtige“ Mainseite zu kommen. Doch wer dachte, dass der Faschingssonntag damit vorbei sei, hatte die Rechnung ohne das TSV-Sportheim gemacht.

Hier gab es alles, was das ausgelaugte Narrenherz begehrt: Aufwärmen, Kaffee & Kuchen, eine ordentliche Portion Kartoffelsuppe oder eben noch ein letztes Absackergetränk. Unter strenger, aber freundlicher Kommandoleitung von Friedrich Gold und Anita Kühl samt ihren fleißigen Küchendamen wurden die Gäste hervorragend versorgt. Wer

hungrig oder durstig ankam, verließ das Sportheim satt, zufrieden und mit einem breiten Grinsen.

Wie jedes Jahr wurde die Afterzugparty gleichermaßen von Senioren, Familien sowie Närrinnen und Narren gestürmt. Man könnte sagen: Egal ob Kaffeetrinker, Suppenliebhaber oder Bar-Absacker – jeder kam auf seine Kosten. Somit bildete die TSV-Afterzugparty den perfekten, runden Abschluss des Faschingssonntags sowie des TSV-Faschings.

Ein Fasching ohne helfende Hände? Unvorstellbar. Alle Abteilungen des TSV steuerten wieder tatkräftig bei, sei es im Sportheim, in der Halle, beim Aufbau oder beim Abbau. Ein riesiges Dankeschön geht daher an alle Helfer, Unterstützer und Gäste – ihr habt wieder einmal dafür gesorgt, dass der Fasching rundum gelungen war.

Nach einer langen, närrischen Saison heißt es nun: Abschalten und sich auf das nächste Jahr freuen.
Vielen Dank und ein letztes, herzliches Helau!

Veranstaltungsteam



SATZ & LAYOUT

DRUCKEN

SCHNEIDEN, FALZEN & BINDEN

Sie brauchen:

Briefbogen, Visitenkarten, Selbstdurchschreibeformulare, Festschriften, Plakate, Gemeindebriefe, Urkunden, Einladungen, Hochzeitskarten, Diplomarbeiten, Stempel . . .

Wir machen das !

Vom Entwurf bis zum Druck.

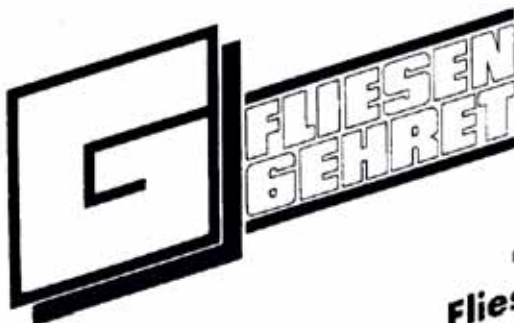
Offset &

Digitaldruck

DRUCKEREI GROTE

Gärtnerstraße 6
97816 Lohr a. Main

Telefon: (093 52) 6000 680
Telefax: (093 52) 6000 681
e-mail: info@druckerei-grote.de



97753 Karlstadt
Echterstraße 43
Tel.: (09353) 9731-0
Fax: (09353) 9731-26
E-Mail: fliesen-gehret@t-online.de

**Fliesenfachgeschäft
mit großem
Ausstellungsstudio**
**Verlegebetrieb
Natursteine**

Unser Vereinsheim ...

ist ein Ort, an dem sich meist das Vereinsleben abspielt und zugleich ist es aber auch ein sozialer Treffpunkt der Mitglieder. Leider stand das Vereinsheim in den letzten Jahren nicht im Mittelpunkt.

Deshalb würden wir gerne den „Spieß“ umdrehen und das Sportheim als Anlaufstelle für jedermann in den Mittelpunkt rücken.

Natürlich ist jeder Tatendrang auch mit Aufwand verbunden. Denn ohne Gemeinwohlinteresse ist dies nicht zu stemmen.

Um Uns Mitgliedern wieder einen attraktiven Treffpunkt zu bieten, wird Ausschankpersonal für nach den Fußball Heimspiele am Wochenende gesucht.

Wer hierbei unterstützen möchte, egal ob einmal oder mehrmals im Jahr, das Sportheim wieder zur geselligen Anlaufstelle zu machen, bitte

Jan Stoy, Tel.Nr.: 0176 22870333, kontaktieren.



Auf und Ab bei den Karlburger Schachfreunden

Nach einem sehr schwierigen Saisonstart hat unsere erste Mannschaft in der Bezirksliga West rechtzeitig zurück zur gewohnten Form gefunden. Das neue Jahr 2026 begann zwar mit einer knappen Niederlage gegen den Tabellenführer Amorbach, doch davon ließ sich das Team nicht beirren. Es folgten vier wichtige Siege in Serie gegen Klingenberg, Sailauf, Erlenbach und Wertheim. Mit dieser Erfolgsserie ist der Klassenerhalt vorzeitig gesichert, und wir finden uns sogar in der oberen Tabellenhälfte wieder. Auch wenn rückblickend sicher der eine oder andere Punkt mehr möglich gewesen wäre, ist das wichtigste Saisonziel damit erreicht.

Massive Personalprobleme prägen hingegen die Saison unserer zweiten Mannschaft in der B-Klasse. Nachdem im Sommer mehrere Spieler – teils aus beruflichen Gründen – überraschend aufgehört haben, konnten wir selten in Bestbesetzung antreten. Die daraus resultierenden Punktverluste ließen sich nicht vermeiden, sodass die Mannschaft aktuell am Tabellenende steht.

Doch es gibt auch erfreuliche Nachrichten: Wir dürfen einen „Heimkehrer“ in unseren Reihen begrüßen. Nach 30 Jahren in Würzburg ist Thomas Amend als Rentner zurück nach Karlburg gezogen. Die Leidenschaft für das königliche Spiel hat ihn sofort wieder gepackt und er ist bereits voll ins Training eingestiegen. Auf die Frage, ob er wieder beim Verein angemeldet werden möchte, antwortete er nur schmunzelnd: „Ich bin nie ausgetreten!“ Am kommenden Sonntag bestreitet er nun schon seinen zweiten Einsatz für die zweite Mannschaft.

*Reiner Köhler
Abteilungsleiter Schach*

**Vollwärmeschutz
Gerüstbau**

Meisterbetrieb

MARTIN KÜHL

Putz- u. Malerarbeiten

**97753 KARLSTADT-KARLBURG • Mainau 17
Tel.: 09353-3712 Fax: 09353-6807**



Es lebe der

Sport.

Schönes für Innen und Aussen

zweigeteilt

Blumenwerkstatt Kübert

zweigeteilt - Ringstraße 42 - 97753 Karlstadt - Tel: 09353/1277

Vermietung Sportgaststätte

Neben der Möglichkeit, sich bei Heimspielen der 1.-3. Fußballmannschaft oder montags ab 19 Uhr im Sportheim zu einem erfrischenden Getränk zu treffen, möchten wir Euch hier noch einmal darauf aufmerksam machen, dass der TSV Karlburg das Sportheim auch zur Vermietung von Familienfeiern anbietet.



Die Räumlichkeiten eignen sich hervorragend für Familienfeiern, Kommunion- und Tauffeiern sowie Hochzeiten für bis zu 90 Personen. Im Sommer steht auch noch die Terrasse zur Verfügung. Für den Beerdigungskaffee nach einer Trauerfeier können wir ein spezielles Angebot machen.

Für Auskünfte und Anfragen steht Jan Stoy (0176-22870333) jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Selbstverteidigungskurs für Mädchen und Frauen

„Die Judoabteilung des TSV Karlburg hat im Februar einen Selbstverteidigungskurs speziell für Mädchen und Frauen ab 12 Jahren veranstaltet. Ziel des Angebots war es, den Teilnehmerinnen praktische Techniken an die Hand zu geben, um sich in Gefahrensituationen besser schützen zu können und gleichzeitig das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu stärken.

Der Kurs war in drei Einheiten gegliedert, deren Inhalte sinnvoll aufeinander aufbauten. Geleitet wurde der Lehrgang von Christian Benda, Träger des 9. Dan KSMA sowie des 7. Dan Hapkido Karate. Mit über 30 Jahren Erfahrung im Bereich der Selbstverteidigung vermittelte Christian die Inhalte verständlich, praxisnah und altersgerecht.

Insgesamt nahmen 19 Mädchen und Frauen an dem Kurs teil. Sie erlernten unter anderem Techniken, um sich aus unterschiedlichen Griffen zu befreien und schnell Abstand zu einem Angreifer zu gewinnen. Neben den körperlichen Aspekten der Selbstverteidigung standen auch wichtige Themen wie Körpersprache und verbale Selbstverteidigung auf dem Programm. Dabei wurde verdeutlicht, wie selbstbewusstes Auftreten und klare Kommunikation bereits im Vorfeld helfen können, gefährliche Situationen zu entschärfen.

Am Ende des Kurses zeigten sich die Teilnehmerinnen nicht nur technisch sicherer, sondern auch deutlich selbstbewusster. Das erklärte Ziel, mehr Vertrauen in sich selbst zu entwickeln und dieses gestärkte Gefühl mit in den Alltag zu nehmen, wurde aus Sicht der Verantwortlichen erfolgreich erreicht.

Die Judoabteilung des TSV Karlburg bedankte sich abschließend herzlich bei Kursleiter Christian Benda sowie bei seinen beiden Assistentinnen Alessa und Laura für ihr großes Engagement und die professionelle Unterstützung während des gesamten Kurses.

Ronny Schäfer
Abteilungsleiter Judo



ludwig
Raumdesign

Pfadweg 24
97753 Karlburg

0171 / 17 48 222
info@ludwig-raumdesign.de
www.ludwig-raumdesign.de

Judokas auf Reise

Am Samstag, den 13.9. ging es morgens mit versammelter Mannschaft (17 Kinder und 7 Erwachsene) mit dem Zug nach Nürnberg. Unsere Reiseleitung Gisela führte uns durch den Bahnhof über eine lange Rolltreppe hin zur U-Bahn. Eine Station weiter, ging es im Stechschritt durch die sehr belebte Innenstadt, die mit Flohmarktständen gefüllt war. Auf dem Weg zur Kaiserburg erhielten wir eine Stadtführung im Schnelldurchlauf und sahen die Lorenzkirche, überquerten den Christkindlmarkt und eilten vorbei am alten Rathaus. Zum Fotografieren blieb aufgrund des straffen Zeitplanes leider keine Zeit. Am Affenfelsen vor der Burg konnten wir einmal durchschnaufen und ein Gruppenfoto machen.



Nach einem kurzen Rundgang über die wunderschöne Kaiserburg, mit der tollen Aussicht über die Stadt, ging es mit einem strammen Fußmarsch wieder zurück durch die überfüllte Stadt in Richtung Wöhrder Wiese, wo das „Erfahrungsfeld der Sinne“ auf uns wartete. In zwei Gruppen aufgeteilt durfte Gruppe eins zuerst ins Dunkelzelt, für das Gisela extra für uns eine außerplanmäßige Vorführung organisiert hatte. Mit verbundenen Augen durften wir in die Welt der blinden

Menschen eintauchen und dabei unsere anderen Sinne schärfen und testen. Gruppe zwei erkundete währenddessen bereits das Erlebnisfeld bis die Stunde im Zelt herum war und ein Wechsel der Gruppen stattfand. In Eigenregie durften die Kinder danach in Kleingruppen das Erfahrungsfeld der Sinne mit seinen zahlreichen Stationen zu allen Sinnen (Klangzelt, Rollstuhlparcours, Barfußpfad,...) erkunden. Am meisten Begeisterung löste das verrückte Haus und die Balancescheibe aus. Zur Mittagszeit stärkten sich die Kinder, Betreuer sowie die Trainer bei Pommes und Co im angrenzenden Biergarten. Bei überpünktlicher Ankunft am Abfahrts-Bahnhof (ca.50 min) zu früh, erkundeten wir gegenüber das Handwerker-Hof mit Stopp am Wunschbrunnen. Nach vielen tollen Eindrücken, Erfahrungen und Erlebnissen sowie Erkundungen ging die Reise zurück nach Hause. Trotz des sportlichen Tagesprogrammes blieb auf der Heimfahrt im Zug noch genug Energie für Beauty, Spiel und Liegestütze mitten im Zugabteil. In Karlstadt am Bahnhof übergaben wir glückliche und müde Kinder, die ihren Eltern begeistert von ihrem erlebnisreichen Tag in Nürnberg erzählten.

Vielen Dank liebe Gisela für diesen tollen Tag! 😊 Und auch ein großes Dankeschön den beiden Trainern Ronny und Erik.



Antje Dittmaier



FUNDAMENTUM

IMMOBILIEN | INVESTMENT | VERSICHERUNG

Kapital in seiner schönsten Form!

JETZT VERMIETER WERDEN!

DER BESTE WEG ZUM FRÜHZEITIGEN RUHESTAND.

ECHTE VORTEILE

- » **Maximale Sicherheit durch geprüfte und sanierte Immobilien**
- » **Minimaler Zeitaufwand**
Unsere ausgewählten Partner übernehmen die Vermietung, Instandhaltung sowie die komplette Verwaltung der Immobilien.
- » **Keine Maklerprovision oder zusätzliche Kosten**
Provisionen bezahlen wir ausschließlich vom Verkäufer, dadurch können wir Ihnen die Beratung kostenfrei und Immobilien provisionsfrei anbieten.
- » **exklusive Kapitalanlageimmobilien deutschlandweit**
Profitieren Sie von Wertentwicklungen in A- & B-Lagen
- » **eigenes monatliches Investment**
Miete + max. 150€ Selbstbeteiligung = Finanzierungsrate



Benedikt Strohmenger

Finanzanlagenvermittler nach §34f
Darlehensvermittler §34c
Immobilienmakler IHK

Domstraße 19
97070 Würzburg

b.strohmenger@fundamentum-immobilien.de
Tel.: 0175-7976744

www.fundamentum-immobilien.de

Sensationelle Saison mit 3 Aufstiegen

1. Mannschaft

Nachdem der Aufstieg in der Vorsaison knapp verpasst wurde, konnte in dieser Saison der Aufstieg mit der souveränen Meisterschaft in der Bezirksklasse B perfekt gemacht werden. Am Erfolg beteiligt: Nico Netrval (26:6 Einzelbilanz), Johannes Keller (20:10), Dominik Zeitz (22:10), Bernd Zeitz (15:15) und Andreas Rösch (4:0).

1	TSV 1895 Karlburg	16	12	2	2	108:52	+56	26:6
----------	--------------------------	-----------	-----------	----------	----------	---------------	------------	-------------



1.Mannschaft in der Stammformation von links: Dominik Zeitz, Nico Netrval, Johannes Keller, Bernd Zeitz

Die 1. Mannschaft hat sich in dieser Saison zudem erstmals für das Pokal-Final Four qualifiziert, welches am 15.03.2026 in Obernburg am Main ausgespielt wurde. Hier konnte leider gegen die höherklassige Konkurrenz aus Rothenbuch, Niedersteinbach und Hörstein kein Sieg errungen werden.

2. Mannschaft

Nach der Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksklasse C waren die Erwartungen eher gering und man wäre mit dem Klassenerhalt grundsätzlich zufrieden gewesen. Mit der gleichen Mannschaft wurde die erneute Meisterschaft um Haaresbreite verpasst und ein sensationeller 2. Platz erreicht, welcher zum zweiten Aufstieg in Folge berechtigt.

Am Erfolg beteiligt:

Andreas Rösch (27:9 Einzelbilanz), Norman Kübert (20:16), Szymon Borowicki (17:11), Andreas Rüppel (24:12), Lennart Fromm (1:7)

1	DJK Viktoria Wombach V	18	12	3	3	121:59	+62	27:9
2	TSV 1895 Karlburg II	18	13	1	4	112:68	+44	27:9



2. Mannschaft in der Stammformation von links: Andreas Rösch, Norman Kübert, Andreas Rüppel, Szymon Borowicki

3. Mannschaft:

Relativ konstant und solide sicherte sich das Team den 2. Platz in der Bezirksklasse E, welcher gleichzeitig den Aufstieg bedeutet.

Am Erfolg beteiligt:

Julian Kohlmann (12:8 Einzelbilanz), Martin Keller (13:15), Thomas Hack (17:9), Tobias Rüppel (21:3), Florian Scheid (6:0), Marcel Rüschi (2:0), Jürgen Schrauth (1:3), Hannes Fritsch (0:2)

1	ASV Hofstetten 1949 II	14	13	0	1	114:26	+88	26:2
2	TSV 1895 Karlburg III	14	8	3	3	90:50	+40	19:9



3. Mannschaft in der Stammformation von links: Tobias Rüppel, Julian Kohlmann, Martin Keller, Thomas Hack

4. Mannschaft

Aus verschiedensten Gründen trat die 4. Mannschaften in stark wechselnden Formationen und Leistungsgefügen an. Trotzdem konnten 4 Siege und ein solider, sowie akzeptabler 7. Platz in der Bezirksklasse E erreicht werden.

Für die 4.Mannschaft im Einsatz: Lennart Fromm (4:6), Gabriel Nunn (1:1), Florian Scheid (9:13), Marcel Rüsç (6:12), Dominik Winheim (0:6), Tristan Gold (2:2), Jürgen Schrauth (7:15), Ben Kübert (7:13), Pascal Kühl (0:4), Hannes Fritsch (3:3), Lukas Netrval (1:9), Alina Rüsç (2:2).

7	TSV 1895 Karlburg IV	16	4	0	12	50:110	-60	8:24
----------	-----------------------------	-----------	----------	----------	-----------	---------------	------------	-------------



4. Mannschaft am letzten Spieltag der Saison von links: Ben Kübert, Florian Scheid, Lennart Fromm, Jürgen Schrauth. Während der Saison wurden alle oben aufgeführten 12 Spieler bzw. Spielerinnen eingesetzt.

www.koehler-malerbetrieb.de



Heßheimer Weg 6
97753 Karlstadt-Karlburg
Telefon 09353/2302
Telefax 09353/6250
info@koehler-malerbetrieb.de

- Innen- und Außenputz
- Vollwärmeschutz
- moderne Raumgestaltung
- Fließestrich



**Obst
&
Gemüse**
frisch vom Erzeuger

Obst & Spargelhof GOLD

Inh. Marion Gold

Karlstadt-Karlburg, Harrbacher Weg 36

Telefon 0 93 53/15 24, info@gold-obstbau.de



Aktuelle Öffnungszeiten und alle Verkaufsstellen finden Sie online
unter www.gold-obstbau.de

1. Jugendmannschaft

In der Rückrundenserie der Bezirksliga spielt das Team um den Aufstieg mit. Bei Abgabeschluss war noch das Spitzenspiel gegen Lohr ausstehend.

Bisher wurden folgende Spieler eingesetzt: Emil Brückler (14:7), Lennart Fromm (12:7), Felix Rösch (15:4), Alina Rüsçh (0:4)

1	TSV 1846 Lohr am Main	7	6	1	0	48:22	+26	13:1
2	TSV 1895 Karlburg	7	6	0	1	46:24	+22	12:2



Ob am letzten Spieltag das Team noch die Meisterschaft erreichen konnte, ist auf nebenstehenden QR-Code zu sehen



1.Mannschaft von links: Alina Rüsçh, Lennart Fromm, Emil Brückler und Felix Rösçh

2. Jugendmannschaft

In der Rückrundenserie der Bezirksklasse A spielt das Team eine solide Saison im Mittelfeld. Bisher wurden folgende Spieler eingesetzt: Hannes Fritsch (13:12), Alina Rüschi (14:9), Timo Dittmaier (8:8), Nick Fritsch (0:5), Henry Rüppel (0:3), Linus Kohlhepp (1:2)

4	TSV 1895 Karlburg II	9	3	1	5	48:42	+6	7:11
5	TuS Frammersbach	9	2	1	6	32:58	-26	5:13
6	TV 1884 Marktheidenfeld	8	1	2	5	32:48	-16	4:12



Ob am letzten Spieltag das Team noch einen Platz nach oben klettern konnte, ist auf nebenstehenden QR-Code zu sehen.

Ein Bild konnte nicht mehr rechtzeitig bis zum Abgabeschluss erstellt werden.

3. Jugendmannschaft

In der Rückrundenserie der Bezirksklasse C Ost hält das Team gut mit und war beinahe in jedem Spiel auf Augenhöhe und musste einige knappe Niederlagen einstecken. Bei Abgabeschluss war noch ein Spiel ausstehend. Bisher wurden in dieser Saison folgende Spieler eingesetzt: David Rüppel (1:5), Nick Fritsch (2:3), Hannes Kühl (1:4), Henry Rüppel (4:9), Leonard Gehret (3:10), Linus Kohlhepp (3:1), Lukas Schreck (8:1), Lorenz Gold (0:3). Die vorläufige Tabelle bei noch einem ausstehenden Spiel gegen Thüngen:

4	TSV 1895 Karlburg III	7	2	0	5	27:43	-16	4:10
5	FC 1920 Thüngen	7	1	1	5	19:51	-32	3:11



Bitte QR-Code klicken, um die Abschlusstabelle zu sehen.



Das Team beim letzten Heimspiel von links: Henry Rüppel, Leonard Gehret, Linus Kohlhepp und Lukas Schreck

4. Jugendmannschaft

Zum ersten Mal schicken wir zur Rückrundsaison eine 4. Mannschaft ins Rennen. Das Team überrascht mit einer guten Entwicklung und konnte bisher gute Leistungen erzielen. Bei Abgabeschluss war noch ein Spiel zu absolvieren.

Bisher wurden folgende Spieler eingesetzt: Henry Rüppel (2:0), Lukas Schreck (12:0), Lorenz Gold (2:5), Mila Brand (4:5), Leonie Köhler (5:9), Luisa Keller (9:7)

Die vorläufige Tabelle bei noch einem ausstehenden Spiel gegen Himmelstadt III.

1	DJK Tiefenthal	7	4	1	2	43:27	+16	9:5
2	TSV 1891 Himmelstadt III	7	4	1	2	42:28	+14	9:5
3	TSV 1895 Karlburg IV	7	3	2	2	37:33	+4	8:6
4	ASV Hofstetten 1949 II	8	3	0	5	30:50	-20	6:10
5	FC 1920 Thüngen II	7	1	2	4	28:42	-14	4:10



Ob am letzten Spieltag das Team noch einen Platz nach oben klettern konnte, ist auf nebenstehenden QR-Code zu sehen.



Das Team am vorletzten Spieltag von links: Mila Brand, Luisa Keller, Leonie Köhler und Lorenz Gold

Jugendturniere

Im Dezember 2025 führten wir in Karlburg einen Minimeisterschaften Ortsentscheid mit 3 Teilnehmern (Mattis Fritsch, Lukas Schreck und Luisa Keller) durch.

Am 07.03.2026 fand der darauffolgende Minimeisterschaften Kreisentscheid in Thüngen statt.

Dabei errang Lukas Schreck nach einem hart umkämpften Finale in 5 Sätzen den 2. Platz. Luisa Keller wurde in ihrer Altersklasse Erster. Beide haben sich dadurch für den Bezirksentscheid qualifiziert, welcher nach dem Redaktionsschluss stattfindet.

Am 18.01.2026 fand in Wombach ein Qualifikationsturnier zum Bezirksranglistenturnier statt. Der TSV nahm daran mit 6 Spielern teil. Alina Rüschi erreichte in ihrer Leistungsklasse den 3. Platz mit 4:1 Spielen. Henry Rüppel wurde in seiner Leistungsklasse Sechster mit 3:2 Spielen. Leonard Gehret wurde mit 2:3 Spielen Zwölfter. Lukas Schreck erreichte mit 4:1 Spielen den 2. Platz. Luisa Keller wurde mit 2:3 Spielen Zehnte. Timo Dittmaier erreichte einen 9. Platz mit 2:3 Spielen. Insgesamt sehr gute Leistungen von unseren Teilnehmern auf die wir stolz sind.



Hinten von links: Timo Dittmaier, Henry Rüffel, Lukas Schreck, Alina Rüsç
Vorne von links: Luisa Keller und Leonard Gehret

Am 07.02.2026 fand das Bezirksranglistenturnier in Oberburg statt. Dabei errang Emil Brückler mit 5:2 Spielen einen sehr guten 3. Platz und qualifizierte sich für das Verbandsbereichsranglistenturnier.

Felix Rösç wurde Vierter mit 3:3 Spielen und verpasste die Qualifikation für das Nachfolgeturnier denkbar knapp.

Beim Verbandsbereichsranglistenturnier Bayern Nordwest am 01.2026 erreichte Emil Brückler mit 2:5 Spielen einen hervorragenden 8. Platz.

*Johannes Keller
Abteilungsleiter Tischtennis*

Förderkreis TSV Karlburg e. V.

Private

Dr. Uwe Binner

Daniel Rösch

Helmut Kraft

Sebastian Kühl

Kurt Müller

Alfred Brand

Peter Kübert

Rainer Schrauth

Gerd Spengler

Dr. Michael Rösch

Johannes Gold



Sparkasse

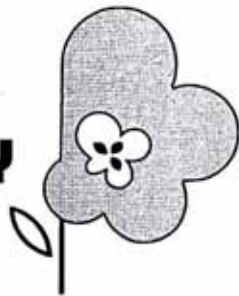
Mainfranken Würzburg

**Autohaus
KOHLMANN**

Vollwärmeschutz
Gerüstbau
Meisterbetrieb
MARTIN KÜHL
Putz- u. Malerarbeiten

Plawky

Gärtnerei
und Floristik





metzgerei**hartmann**
partyservice feinkost

BHP | bad- &
heizungs-
partner



**Autohaus
Köhler GmbH**



Steuerkanzlei
Beetz



das Bier unserer Heimat



standPunkt ■

Weihnachtsfeier der kleinen Turnmädels

In der Woche vor Weihnachten kamen rund 35 Turnmädels im Alter von fünf bis acht zu einer kleinen geselligen Feier im Sportheim zusammen. Kurz vor Einsetzen der Dunkelheit traf man sich zu einer Wanderung und zog mit brennenden Fackeln einmal ums Dorf. Nach ca. 45 min kamen die stolzen Fackelträgerinnen hungrig am Sportheim an und freuten sich auf eine leckere Pizza. Nachdem alle wieder satt und zufrieden waren, lauschten die Mädels einer lustigen Weihnachtsgeschichte, spielten ein paar altbekannte Tischspiele und lösten das ein oder andere Weihnachtsrätsel. Alles in allem war dieser Abend ein gelungener Jahresabschluss, der den geselligen Aspekt eines funktionierenden Vereinslebens hervorgehoben hat.

Ein besonderer Dank gilt den Müttern, die uns mit ihrer Hilfe unterstützt haben. Sowie Bruno Kübert und Konrad Binner für die Bewirtung des Sportheims und unserem ehemaligen ersten Vorsitzenden Uwe Binner, der mit einer großzügigen Spende das Pizzaessen ermöglicht hat.





*Eva Binner
Trainerin*



Kohlhepp

Orthopädie
... Schuhe die bewegen

Einlagen	Zurichtungen
Maßschuhe	Therapieschuhe
Bandagen	Kompressionsartikel

Ringstraße 42 a
97753 Karlstadt

Telefon: 0 93 53 / 30 15
Telefax: 0 93 53 / 99 60 00

Kohlhepp-Schuhtechnik@t-online.de

Weihnachtsausflug der Turnmädels – Action pur in der Trampolinhalle!

Während wir Erwachsenen bei Weihnachten oft an Plätzchen und gemütliches Beisammensein denken, sah das bei unseren Turnmädels ein bisschen sportlicher aus. Hier ist ein kleiner Rückblick auf unseren Weihnachtsausflug zum Jahresabschluss:

Abfahrt in Richtung Action

Am 18. Dezember 2025 fiel um 15:30 Uhr der Startschuss an der Sporthalle. 23 Mädels (ab der 3. Klasse) waren bereit, die Schwerkraft für ein paar Stunden zu vergessen. Unser Ziel: Die Sky and Sand Trampolinhalle in Würzburg.

Ein Dankeschön geht an dieser Stelle an die Trainer- und Fahrerinnen Petra A., Pia, Lisa, Petra, Klara, Emma und Christina sowie an das Autohaus Brückler, das uns seinen Sprinter zur Verfügung gestellt hat.

2000 m² pure Energie

In Würzburg angekommen hieß es: Socken an und ab auf die Fläche! Wir hatten wahnsinniges Glück und die riesige Halle mit über 70 Trampolinen fast für uns alleine.

Und das wussten die Mädels zu nutzen. Wir haben erlebt:

- **Die Akrobatinnen:** Auf den langen Bahnen wurden direkt fleißig Salti geübt.
- **Die Ninja-Warrior:** Ein Teil der Mädels hat sich sofort in den Hindernis-Parcours gewagt.
- **Die Mutigen:** Am Trapez wurde gezeigt, was echte Turnkunst am Reck bedeutet – inklusive Salti in den Airbag.
- **Die Wettkämpfer:** an der Buzzer- sowie an der Kletterwand wurde hoch motiviert gegeneinander angetreten.

Konditionswunder auf Federn

Die Mädels sind anderthalb Stunden fast ohne Pause durchgesprungen. Wir Erwachsenen können uns kaum vorstellen, wie viel Power und Ausdauer man dafür braucht – wir waren schon vom Zuschauen beeindruckt!

Gegen 18:30 Uhr traten wir die Heimreise an. Im Gepäck: 23 erschöpfte, aber glückliche Turnmädels, die wir nach diesem Ausflug in die Weihnachtspause verabschiedet haben.

Es hat riesigen Spaß gemacht zu sehen, wie viel Teamgeist und Energie in unserer Gruppe steckt. Wir freuen uns schon auf die nächsten Veranstaltungen mit euch!



*Christina Kübert
Trainerin*

EHRENFELS GmbH

Dachdeckerei · Spenglerei · Zimmerei



30 Jahre

Ihr Partner
rund ums Dach

Heßheimer Weg 2 · 97753 Karlstadt

Telefon: 09353 / 37 29

Telefax: 09353 / 63 18

www.ehrenfels-gmbh.de

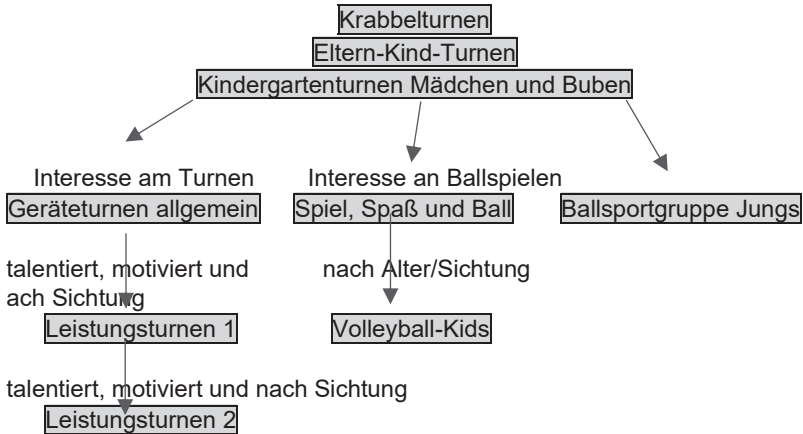
Turnabteilung: Turnen, Tanz und Ballspiel

Die Turnabteilung bietet für Kinder zwischen einem Jahr bis zu 18 Jahren Spaß an Bewegung und Gemeinschaft im Bereich Turnen, Tanz und Ballspiel. Beginnend mit dem Krabbeltturnen über Leistungsturnen, bis hin zum Showtanz können Kinder in unterschiedlichen Sportgruppen teilnehmen.

Um dem Breitensportanspruch gerecht zu werden, bietet die Turnabteilung seit diesem Jahr noch zwei zusätzliche Sportgruppen im Bereich Ballspiel an. Für Mädchen, die sich für Ballspiele allgemein interessieren, gibt es bis zur 2. Klasse die Möglichkeit, an der Gruppe „Spiel, Spaß und Ball“ am Mittwoch um 16:30-17:30 Uhr teilzunehmen. Hier wird Aufbauarbeit für unterschiedliche Ballsportarten betrieben. Die Trainerin ist Eva Binner. Ab der 3. Klasse gehen die Mädchen mit Interesse am Ballsport zu der Gruppe „Volleyball-Kids“ am Mittwoch um 17:30-19:00 Uhr bei Vera Kühl und Sonja Keller. Damit soll der Übergang in die Volleyballabteilung ermöglicht werden.

Für Jungs speziell gibt es nach dem Buben-Kindergartenturnen am Montag, 16:15-17:15 Uhr die Möglichkeit, ab der Vorschule bis 2. Klasse an der Ballsportgruppe am Donnerstag um 15:00-16:00 Uhr bei Frank Adelman teilnehmen.

Die Aufbauarbeit der Kinder im Bereich Turnen und Ballspiel findet also folgendermaßen statt:



Im Bereich Showtanz haben sich 5 Tanzgruppen nach Alter gebildet:

KARLBURGER TANZBUBEN für Kinder von 6-8 Jahren:
Trainerinnen Lisa Größler und Jasmin Schüppel

UNICORN DANCERS für Kinder von 9-12 Jahren:
Trainerinnen Tamara Plawky, Martina Pohlmann und Nadja Döll

DANCING QUEENS für Kinder von 13-14 Jahren:
Trainerinnen Emilia Beetz und Cora Sendelbach

DANCEGIRLS für Jugendliche von 15-17 Jahre:
Trainerinnen Linda Mühleck und Marie Steigerwald

TANZMÄDELS für Erwachsene ab 18 Jahren

*Sonja Ehrenfels
Abteilungsleiterin Turnen*

**Autohaus
KOHLMANN**

ŠKODA



Service



IMMER AM BALL ...

Autohaus Andreas Kohlmann
Am Hammersteig 2 · 97753 Karlstadt
Tel. 09353-99290
info@autohaus-kohlmann.de
www.autohaus-kohlmann.de



IHR ŠKODA- UND BOSCH-SERVICEPARTNER IN KARLSTADT

Abteilung Fußball AH

Auch 2025 war wieder eine gelungene Saison voller Events und geselligem Beisammensein. Nebenbei wurde auch ein bisschen Sport gemacht.

Wir trainieren aktuell wieder auf dem Rasenplatz, jeden Montag um 19.15. Neuzugänge sind gerne willkommen. Wir bieten auch Schnupperkurse im Bereich Fußball und Thekendienst an. Es folgen eine kurze Zusammenfassung der letzten Events sowie Statistiken des vergangenen Jahres.

- September - Malle Party Lohr: Eine kleine aber feine Truppe machte sich auf den Weg nach Lohr, um echtes Malle Feeling mit vielen bekannten Stars zu genießen. Trotz durchwachsenem Wetter steigerte sich die Stimmung von Minute zu Minute und auch die Liedtexte ergaben plötzlich Sinn. Der Absacker danach bei Ralf und Uli war für so manchen nicht förderlich.
- Oktober - Weinfest Gambach: Weinfest ohne die AH – mittlerweile undenkbar. Die Jahre vorher von Top Wetter verwöhnt, gab es diesmal bei der Wanderung leichten Regen. Dies tat der Stimmung aber keinen Abbruch und in der Halle ging es dann wie gewohnt heiß her.
- Oktober - Turnier am Wilden Kaiser: Wieder ein Highlight des Jahres und wie so oft hat es leider nur zum Sieg an der Bar gereicht. Drei Büsli beladen mit Männern, Proviant und der Hoffnung auf das ganz große Ding erreichten am Freitagabend Scheffau, Österreich. Nach den ernüchternden Jahren zuvor wurde spielertechnisch aufgerüstet und frohen Mutes versammelte man sich zum Abendessen und der Taktikbesprechung. Leider vergaßen manche, dass am nächsten Tag auch noch Fußball gespielt werden sollte und sie nicht mehr zu den Jüngsten gehören. Genauso verlief

dann auch das erste Spiel und der Fehlstart war perfekt. Trainer Rainer Schrauth war bedient, seine taktischen Feinheiten hatten sich in Luft aufgelöst.

Trotz einer Steigerung im Laufe des Turniers reichte es dann nicht mehr für das Halbfinale aber mit Platz 5 von 11 waren wir dann letztendlich ganz zufrieden. Als dann die Sonne hinter dem Wilden Kaiser hervortrat und man uns Bier reichte, war all die Enttäuschung vergessen. Es folgte ein schöner Abend mit Essen und Siegerehrung und am nächsten Tag blieb für manche auch noch Zeit für etwas Sightseeing in den Bergen. An dieser Stelle nochmal danke an die Organisatoren.

- Dezember - Winterwanderung: Aktive und passive Spieler samt Frauen und Kinder machten sich bei schönem Wetter auf nach Stetten. Über Karlstadt und Schönarts erreichten wir nach circa zwei Stunden unser Ziel. In der „Kleine Kneipe“ wurden wir dann wieder super versorgt.
- Januar 2026 – Kesselfleischessen: Beliebt bei Jung und Alt wurde wieder im Gasthaus „Zum goldenen Guggi“ aufgetischt. Der Gastgeber fehlte leider krankheitsbedingt, sein persönlicher Hallenwart Friedhelm hatte aber wie immer alles im Griff. Besonders beeindruckend an diesem Abend waren die Tischtennis Skills vom gefühlt 50-jährigen Erich Brückler, der so manchem Jungspund die Grenzen aufzeigte.



Kesselfleischessen, Halle „Zum goldenen Guggi“



Turniersieger, Marktheidenfeld

*Stefan Schmitt
Fußball Alte Herren*



KARLBURGER
HOLZBAU

Sprechen Sie
mit uns
09353 982255

NEUBAU • ANBAU • AUFSTOCKUNG

HOLZHÄUSER DACHDECKERARBEITEN
SPENGLERARBEITEN **AUFSTOCKUNGEN**
FLACHDÄCHER ZIMMERERARBEITEN

Harrbacher Weg 34 . 97753 Karlburg . www.karlburger-holzbau.de

Shop- und Bestellannahme
WALTRAUD NOWAK

Mainau 18 · 97753 Karlstadt-Karlburg
Tel. 09353/8643 · Fax 09353/906945
Mail: waltraud-nowak@gmx.de

Sehr geehrte Kundschaft, ich bestelle für Sie
zu den gewohnten Öffnungszeiten aus den
Katalogen Bader, Otto und Witt Weiden.

Außerdem führen wir unsere üblichen Dienstleistungen weiter für Sie aus:
Lotto / Batterien & Batteriewechsel / Reinigung / Glückwunschkarten /
Handyaufladung / Fotokopien / Modeschmuck / Wolle / Weltbild

NEU: BRIEFMARKENVERKAUF & WESTFALIA BESTELLSHOP!

BADER
MODE. WOHNEN. LEBEN.

WITT
WEIDEN

Otto... find'ich g'nik.

 **LOTTO**
Bayern

Bericht aus der U7 bis U11 – Bereich Kleinfeldfußball



Mit insgesamt 11 Turnierteilnahmen blicken die U11-Fußballkids auf eine äußerst erfolgreiche Hallensaison zurück. In zahlreichen spannenden Spielen zeigte die Mannschaft großen Einsatz, Teamgeist und fußballerisches Können.

Besonders erfreulich sind die vielen guten Platzierungen, die das Team im Laufe der Saison erreichen konnte – darunter auch mehrere Turniersiege. Diese Erfolge sind das Ergebnis harter Arbeit im Training sowie einer kontinuierlichen Weiterentwicklung jedes einzelnen Spielers.

Die Trainer zeigen sich daher mehr als zufrieden mit der Leistung ihrer Mannschaft. Mit Stolz blicken sie auf die stetigen

Fortschritte und die positive Entwicklung der Kinder, die sich sowohl individuell als auch als Team deutlich gesteigert haben. Die gelungene Hallensaison macht Lust auf mehr und lässt optimistisch auf die kommenden Herausforderungen im Freien blicken.



Die U9-Fußballmannschaft des TSV Karlburg blickt auf eine sehr erfreuliche Saison zurück. Insgesamt 30 Kinder stehen aktuell im Kader und zeigen Woche für Woche großen Einsatz und Begeisterung für den Fußball. Gespielt wird im 5:5 auf dem Kleinfeld sowie im 3:3 auf den Funino-Feldern, wodurch alle Spieler viele Ballkontakte und Spielsituationen erleben.

Besonders erfolgreich verlief die Hallensaison: Bei insgesamt 13 Turnierteilnahmen konnten die verschiedenen Teams beeindruckende fünf Turniersiege feiern – ein toller Erfolg für die gesamte Mannschaft.

Das Trainerteam um Markus Köhler, Manuel Steigerwald, Niklas Schüppel, Philipp Rauch und Falko Gärtner arbeitet mit viel Engagement und Freude daran, die Kinder weiterzuentwickeln.

Im Laufe der Saison ist eine deutliche Leistungssteigerung erkennbar. Neben technischen Fortschritten hat sich vor allem die Spielintelligenz der Kinder spürbar verbessert. Diese positive Entwicklung sorgt nicht nur bei den Trainern für große Zufriedenheit, sondern begeistert auch die Eltern und Zuschauer am Spielfeldrand.

Ab dem Sommer steht für den Jahrgang 2017 der nächste Schritt an: der Wechsel in die U11. Zuvor wartet jedoch noch ein gemeinsames Highlight: Vom 31.07. bis 02.08.2026 findet ein Trainingslager zusammen mit der U11 in Sinntal-Weiperz statt, bei dem Teamgeist und Fußballspaß nochmals im Mittelpunkt stehen werden.



Ihr Partner für alles was blüht !



Plawky's

Blumen
am
Markt
Hauptstrasse 43
Karlstadt
09353/6108

Gärtnerei
&
Floristik
Karolingerstrasse 44
Karlbürg
09353/2650



Autohaus Köhler

GmbH

**Bodelschwingstraße 88
97753 Karlstadt
Telefon 09353/9711-0
Telefax 09353/9711-22
www.bmw.de/ah_koehler**



Stadionfahrt der U13 nach Hoffenheim

Ein toller Tag für unseren Fußballnachwuchs

Ein echtes Highlight für unsere Nachwuchskicker war in diesem Frühjahr die Stadionfahrt der U13 nach Hoffenheim. Gemeinsam machten sich Anfang April rund 25 Spieler unserer U13 sowie Kinder aus der grünen U11 auf den Weg, um Bundesligaluft zu schnuppern und das Spiel TSG Hoffenheim gegen den 1. FSV Mainz 05 live im Stadion zu erleben.



Schon die gemeinsame Anreise war für viele Jungs ein besonderes Ereignis. Der Bus war bis auf den letzten Platz ausgebucht. Die Vorfreude war spürbar – es wurde gefachsimpelt, über Lieblingsspieler diskutiert und natürlich die Ergebnisse der bisherigen Saison analysiert. Für einige Kinder war es der erste Stadionbesuch überhaupt, entsprechend groß war die Begeisterung, als die imposante Arena in Sinsheim in Sicht kam.



Im Stadion angekommen, sorgten die beeindruckende Atmosphäre, die Fanschöre und die einzigartige Stimmung sofort für Gänsehaut. Als die Mannschaften den Rasen betraten und die Hymne erklang, waren alle Augen gebannt auf das Spielfeld gerichtet. Unsere Nachwuchsspieler konnten hautnah miterleben, mit welcher Intensität, Geschwindigkeit und Leidenschaft im Profifußball gespielt wird.

Natürlich wurde jede Torchance lautstark kommentiert und bejubelt. Es war schön zu sehen, wie sehr die Kinder mitfieberten und wie viel Freude sie am gemeinsamen Erlebnis hatten. Neben dem sportlichen Geschehen stand vor allem das Gemeinschaftserlebnis im Vordergrund – gemeinsam lachen, anfeuern und einen besonderen Tag miteinander verbringen. Uns Trainern und Betreuern ist der Zusammenhalt der Mannschaft und der Teamgeist besonders wichtig.

Für unsere jungen Fußballer war die Stadionfahrt nicht nur ein tolles Ausflugserlebnis, sondern auch eine wertvolle Inspiration.

Wer einmal live gesehen hat, mit welchem Einsatz und welcher Professionalität die Profis agieren, geht sicher mit zusätzlicher Motivation ins nächste Training.

Dieses Mal konnte Mainz die Partie mit 1:2 für sich entscheiden und sicherte sich wichtige Punkte im Rennen um den Klassenerhalt, was unseren Sportkameraden Felix Rösch sehr freute. Am Ende waren sich alle einig: Die Fahrt nach Hoffenheim war ein voller Erfolg! Müde, aber glücklich und mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck, kehrten wir nach Karlbürg zurück.

Ein herzliches Dankeschön gilt Helmut Pfister und allen Betreuern und Organisatoren, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben. Solche gemeinsamen Erlebnisse stärken nicht nur den Teamgeist, sondern bleiben unseren Nachwuchskickern sicher noch lange in Erinnerung. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Stadionfahrt!

Danny Rösch
Abteilungsleiter Fußball Junioren

Internationales Osterturnier in den Niederlanden

Die U15 sammelt wertvolle Erfahrungen



Über die Osterfeiertage 2026 nahm ein Teil unserer U15-Mannschaft an einem internationalen Jugendturnier in den Niederlanden teil. Die Spiele fanden in den beeindruckenden Sportanlagen der Stadt Almere statt. Bereits die Anreise am

Karfreitag verlief erfreulich entspannt – trotz Ferienbeginn kamen wir mit nur wenig Stau gut voran. Nach zwei kurzen Stärkungen unterwegs, ermöglicht durch großzügige Spenden einiger Eltern, für die wir uns an dieser Stelle nochmals herzlich bedanken möchten, erreichten wir unser Ziel.

Vor Ort konnten wir nach einigen organisatorischen Startschwierigkeiten unsere Ferienhäuser beziehen. Die Zimmerkarten machten es zunächst spannend und funktionierten erst nach mehrmaligem Austausch und intensiver Kommunikation mit den niederländischen Hausmeistern zuverlässig. Nach dem ersten gemeinsamen Abendessen hieß es dann Nachtruhe – die Handys wurden eingesammelt, damit alle Kräfte für das Turnier gesammelt werden konnten.

Ganz ruhig blieb die erste Nacht dennoch nicht: Gegen 23 Uhr sorgte ein plötzlich piepsender Rauchmelder für den ersten „Einsatz“. Rezeption und Notdienst waren schnell informiert, und wenig später kehrte wieder Ruhe ein.

Der erste Turniertag begann mit einem ausgiebigen Frühstück. Anschließend ging es entlang des landschaftlich beeindruckenden Binnenmeers zur Turnieranlage. In der Gruppenphase trafen wir auf Mannschaften aus England, Dänemark und den Niederlanden.

Dabei wurde schnell deutlich, dass die Gegner mit hochklassigen, körperlich sehr robusten und spielstarken Teams antraten. Trotz großem Einsatz mussten wir den ersten Turniertag als Gruppenletzter abschließen. Die sportliche Enttäuschung war jedoch nur von kurzer Dauer.

Beim anschließenden Besuch des Freizeitparks war die Stimmung wieder bestens. Nahezu alle Attraktionen konnten ohne lange Wartezeiten genutzt werden, sodass der Tag einen gelungenen Ausklang fand. Nach einem solide schmeckenden Abendessen ließen wir den Abend in den Unterküpfen ausklingen – einige nutzten zusätzlich noch das Schwimmbad.

Um 22 Uhr wurden erneut alle Handys eingesammelt, um genügend Schlaf für den nächsten Spieltag zu gewährleisten.

Am Ostersonntag ging es wieder nach Almere zu den weiteren Gruppenspielen und Platzierungspartien. Gegen eine niederländische Mannschaft mussten wir eine Niederlage hinnehmen, gegen ein deutsches Team erkämpften sich unsere Jungs ein Unentschieden.

Im abschließenden Spiel gegen eine Mannschaft aus Dänemark zeigte das Team noch einmal sein ganzes Können und gewann diese Partie deutlich. Damit konnte der Finaltag trotz der vorherigen Ergebnisse insgesamt als Erfolg verbucht werden – Einsatz, Zusammenhalt und Lernkurve stimmten.

Nach einer kleinen Stärkung an der Spielstätte genossen wir noch etwas internationales Turnierflair, bevor es am Nachmittag ein weiteres Mal in den Freizeitpark Walibi ging. Nachdem alle Achterbahnen – mit nur kleineren Übelkeiten – überstanden waren, stand das gemeinsame Abendessen auf dem Programm. Am späten Abend organisierten die Jungs schließlich noch ein spontanes Abschluss-Match, ehe die gemeinsame Reise langsam zu Ende ging.

Am Ostermontag traten wir die Rückfahrt an – zufrieden mit vielen neuen Eindrücken, wertvollen sportlichen Erfahrungen und einer gelungenen gemeinsamen Zeit.

Am Ostermontag stand schließlich die Heimreise an. Vor der Abfahrt mussten unsere Ferienhäuser noch aufgeräumt werden, denn diese sollten besenrein übergeben werden. In der einen oder anderen Unterkunft war dies auch **dringend nötig** – das anschließende Ergebnis sorgte bei Trainern und Betreuern für das ein oder andere Schmunzeln.

Nach getaner Arbeit traten wir die Rückfahrt an und kamen wohlbehalten wieder zu Hause an – im Gepäck viele neue Eindrücke, sportliche Erfahrungen und gemeinsame Erlebnisse, die sicher noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Ein herzlicher Dank gilt allen Spielern, die sich über die gesamten Tage hinweg diszipliniert verhalten haben und sich zuverlässig bei den Trainern ab- und wieder angemeldet haben, sobald sie auf eigene Faust unterwegs waren. Dieses verantwortungsvolle Verhalten ist keineswegs selbstverständlich und verdient besondere Anerkennung. Ebenso bedanken möchte ich mich bei meinen Betreuerkollegen **Mario Philipp**, **Thomas Liebl** sowie bei unserem Cheftrainer **Oliver Höchel** für die hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung während der gesamten Fahrt.



*Thomas Albert
Trainer*

Wir kochen, wir liefern, wir schneiden und
arrangieren IHR Essen für jede Feier!!!



Kommen Sie vorbei oder rufen Sie uns an,
unser freundliches Team berät Sie gerne!

Metzgerei Hartmann
Zum Sportgelände 3
97753 Karlburg
☎ 09353/7009
✉ info@metzgereihartmann.com

U 19

Am 13.12.2025 fand die Weihnachtsfeier unserer beiden U19 Mannschaften im Vereinsheim in Karlstadt statt. Auf diesem Wege herzlichen Dank das Karlstadt hierfür sein Vereinsheim zur Verfügung gestellt hat. Nach Schnitzeln mit Salaten einigen Runden Bier Pong / Flip Cup und Fifa haben wir den Abend noch im Karschter Eck ausklingen lassen. Das so eine Weihnachtsfeier auch zusammen schweißen kann haben die Jungs dann eindrucksvoll beim Hallenturnier in Frammersbach unter Beweis gestellt das sehr souverän gewonnen wurde.

Zum Jahresausklang nahm ein Teil der Mannschaft mit ihrem Trainer Dominik Lambrecht am Karlburger Silvesterlauf teil, um sich auch über den Winter hinweg fit zu halten.

Weiter ging es mit der Vorbereitung auf die Rückrunde den hier gilt es den 4 Punkte Abstand aus der Vorrunde auf den aktuellen Spitzenreiter noch aufzuholen. Aktuell sieht es danach aus das es am letzten Spieltag zum „Endspiel“ um die Meisterschaft in der Kreisliga kommt da der Abstand auf 2 Punkte verkürzt wurde was gleichzeitig für die Aufstiegsrunde in die Bezirksoberliga berechtigen würde. (Platz 1 & 2 in der Tabelle)

Zu Beginn der Vorbereitung gab es eine 2 zu 1 Niederlage gegen den FC Fuchsstadt (2. der BOL) auf dem nagelneuen Kunstrasenplatz in Hammelburg (sowas wäre für die SG auch was Feines) und auch eine 2 zu 1 Niederlage in einem Trainingsspiel gegen unsere 2. Herrenmannschaft, wobei hier der Spaß im Vordergrund stand. Nach diesen 2 Niederlagen hatte sich die Mannschaft um Dominik Lambrecht anscheinend gefunden da es ab hier nur noch Siege zu verbuchen gab. Nach einem 3 zu 0 Testspiel Sieg gegen die SG Stetten / Binsfeld / Thüngen / Bachgrund folgte ein 4 zu 2 Sieg im Trainingsspiel gegen die Herren der SG Gambach / Eußenheim. Danach ging

es in den Ligaalltag über wo auch 3 Siege mit 7:0 Toren gefeiert wurden.

JFG Kreis Würzburg Süd-West – SG Kreis Karlstadt 0:1
SG Kreis Karlstadt – SG FSV Zellingen 4:0
SG TG Höchberg U19 - SG Kreis Karlstadt 0:2

Unsere U 19-2 mit ihrem Trainer Sebastian Steinbauer hatte leider erst 1 Spiel das aber auch souverän mit 6 zu 0 bei der SG TSV Viktoria Homburg gewonnen wurde und liegt als einzige 2. Mannschaft in dieser Liga auf einem guten Mittelfeldplatz.

Man darf gespannt sein ob man den ein oder anderen Kicker in Zukunft mindestens bei unserer 2 Herrenmannschaft sieht das Potenzial haben die Jungs auf jeden Fall!



Turniersieg in Frammersbach



Silvesterlauf Karlburg

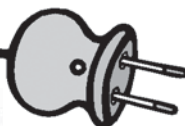
Jürgen Wahler



Elektro-Meister-Service **Schmitt**

E-mail: info@elektro-meister-schmitt.de

Lindenstraße 1 - 97753 Karlburg
Tel. 09353/981192 - Fax 09353/981191
www.elektro-meister-schmitt.de



- Elektroinstallation
- Solaranlagen
- Satellitentechnik
- Beleuchtungstechnik
- Hausgeräteverkauf
- Kundendienst - Reparatur

DIE ENERGIE
Weil ich von hier bin.

**KINDER STARK MACHEN
BEDEUTET IN DIE ZUKUNFT
ZU INVESTIEREN.**

Carolin Fischer,
Turatalentschule Veitshöchheim

Wir unterstützen die Jugend-
arbeit in der Region.

www.die-energie.de

Silvesterlauf Nummer 7

Am 31.12.2025 trafen sich wieder viele Läufer in der Alten Gasse, um das Jahr sportlich ausklingen zu lassen. Diesmal fand das Spektakel bei Mario und Ela Philipp statt, die ihren Hof dafür mit vielen Feuertonnen ausgestattet hatten.

Trotz des kalten Wetters gingen über 100 Teilnehmer an den Start. Auffallend viele Kinder nutzten die erstmals extra für sie ausgewiesene 5 km - Strecke.

Nach der sportlichen Anstrengung stand geselliges Beisammensein im Mittelpunkt. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Vielen Dank an alle, die, in welcher Form auch immer, ihren Beitrag dazu geleistet haben.

Eine kleine Gruppe von Sportlern konnte auch diesmal kein Ende finden und zog mit Musikbox Richtung neue Siedlung.

Insgesamt kamen bei unserer Veranstaltung 1000 € an Startgeld und Spenden zusammen. Damit konnten wir die Bücherei Karlborg, den Obst- und Gartenbauverein, die Feuerwehrjugend Karlborg und die Jugendarbeit des TSV Karlborg unterstützen.

Tanja Breitenbach

Sportbetrieb TSV 1895 Karlbürg e.V. in der Karolingerhalle Karlbürg

(Stand: Januar 2025 | Änderungen und Infos an breitenisport@tsvkarlbürg.de | Änderungen vorbehalten)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Karolingerhalle 09.00 - 10.00 Uhr Stoß & Shape Lisa Schrauth	Karolingerhalle 09.30 - 10.30 Uhr Eltern-Mind Turnen (6 Monate - 2 Jahre) Eva Binner	Karolingerhalle 16.30 - 17.30 Uhr Spiel, Spaß und Ball Eva Binner, Ann-Kathrin Seubert <i>Alina, Josefina, Jule, Mila</i>	Karolingerhalle 15.00 - 16.00 Uhr Ballsporthilfe Frank Adelsmann	Karolingerhalle 16.00 - 17.00 Uhr Eltern-Kind Turnen (1,5 Jahre - 3 Jahre) Jana Kübert	Karolingerhalle 10.00 - 14.00 Uhr TSV Fußball-Junioren Holger Küh, Steffen Schmitt (November - März)	Karolingerhalle 08.30 - 12.00 Uhr TSV Fußball-Junioren Holger Küh, Steffen Schmitt (November - März)
15.15 - 16.15 Uhr Kiga-Turnen Mädchen Nicole Beetz, Steffi Burkard- Schrauth, <i>Charlotte, Mathilda, Selma</i>	15.15 - 16.30 Uhr Geräturnen allgemein Petra Albert, Tamara Plawky, Maja	17.30 - 19.00 Uhr Volleyball-Kids Sonja Keller, Vera Kühl	15.00 - 16.00 Uhr Ballsporthilfe Frank Adelsmann	16.00 - 17.00 Uhr Eltern-Kind Turnen (1,5 Jahre - 3 Jahre) Jana Kübert		
16.15 - 17.15 Uhr Kiga-Turnen Buben Sabienne Michler, Sophia Kübert, <i>Anton, David</i>	16.30 - 18.00 Uhr Leistungsturnen 1 Tanja Amerbach, Pia Kübert, Mira Kohl	19.00 - 20.00 Uhr BodyPower Andrea Köhler	16.00 - 17.30 Uhr Leistungsturnen 1 Isabell Schrauth, Janna Schrauth, <i>Janet, Jule</i>	17.00 - 23.00 Uhr Tischtennis-Verbandsspiele nach Spielplan Johannes Keller, Nico Nerval, Bernd Zeitz		
18.00 - 19.30 Uhr Tischtennis (Kinder) Johannes Keller, Nico Nerval, Bernd Zeitz	18.00 - 20.00 Uhr Leistungsturnen 2 Tanja Breitenbach, Veronika Fesser, Caro Nickel, Paula Schrauth, Emma, Klara	20.00 - 21.00 Uhr Body-Styling (Gymnastik Frauen 2) Andrea Köhler	17.30 - 19.30 Uhr Leistungsturnen 2 Christina Kübert, Linda Mühlack, Petra Blosch, Lauren Schmitt, Emma, Klara			
19.30 - 22.00 Uhr Tischtennis (Erwachsene) Johannes Keller, Nico Nerval, Bernd Zeitz	20.00 - 22.00 Uhr FFW Karlbürg Hannes Fesser	21.00 - 22.30 Uhr Tanzen KTK Fabienne Michler	19.30 - 21.30 Uhr Volleyball Tanja Amerbach			
Bürgersaal 10.00 - 11.00 Uhr Rücken & Co. Lisa Schrauth	Bürgersaal 15.30 - 16.15 Uhr Tanzen Buben Lisa Geßler	Bürgersaal 17.30 - 18.30 Uhr Tanzen 2 Emilia Beetz, Cora Sündelbach	Bürgersaal 19.00 - 21.00 Uhr Tanzen KTK Fabienne Michler	Bürgersaal 16.00 - 18.30 Uhr Tanzen 1 Nadia Doll, Tamara Plawky, Marina Pohlmann <i>Melba, Zoé, (Lina, Maya H.)</i>	Bürgersaal 10.30 - 12.00 Uhr Tanzen 4 Emilia Beetz	Bürgersaal 10.30 - 12.00 Uhr Tanzen 4 Emilia Beetz
14.45 - 16.30 Uhr Judo Anfänger Gisela Rudolf, Bonny Schäfer	16.30 - 18.30 Uhr Judo Gisela Rudolf, Bonny Schäfer	18.30 - 20.00 Uhr Tanzen 4 Emilia Beetz				
16.30 - 18.00 Uhr Judo Gisela Rudolf, Bonny Schäfer	19.00 - 20.15 Uhr Yoga Kaja Bachmann	20.00 - 21.30 Uhr Allegro Cantare Peter Wachmann				
18.45 - 19.45 Uhr Gymnastik Frauen Petra Blosch	20.15 - 22.00 Uhr Tanzen 3 Linda Mühlack, Marie Stiegerwald					

Impressum

Herausgeber: TSV 1895 Karlburg e.V.
Redaktion: Nicole Gerhard, 0152-28488105, schmittnic@aol.com
Autoren: Michael Schmitt, Stefan Schmitt, Thomas Albert, Eva Binner, Simon Wichmann, Sonja Ehrenfels, Daniel Rösch, Ronny Schäfer, Johannes Keller, Ralf Welzenbach, Falko Gärtner, Christina Kübert, Jürgen Wahler
Fotos: Stefan Schmitt, Thomas Albert, Eva Binner, Simon Wichmann, Daniel Rösch, Johannes Keller, Ralf Welzenbach, Falko Gärtner, Christina Kübert, Jürgen Wahler
Anzeigen: Simon Wichmann, Tel. 0170-3402563
Druck: Druckerei Grote, Lohr am Main
Auflage: 750 Exemplare
Erscheint: 3-mal pro Jahr
Preis: kostenlos an alle Karlburger Haushalte
Datum: April 2026

Vielen Dank für die Beiträge!

Für die Herausgabe einer TSV-Rundschau sind wir immer auf redaktionelle Beiträge seitens unserer Mitglieder angewiesen. Hierfür danken wir recht herzlich!

Wenn Sie auch einen Artikel im Zusammenhang mit dem TSV für die TSV Rundschau beisteuern wollen, wenden Sie sich bitte an Nicole Gerhard, Kontaktdaten siehe oben.

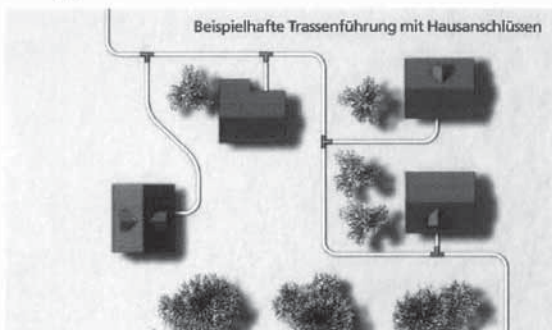
Werbepartner unterstützen die TSV-Rundschau!

Die Herausgabe jeder TSV-Rundschau ist nur dank der **Unterstützung durch unsere Geschäftspartner** möglich.

Die Vorstandschaft erlaubt sich daher an dieser Stelle, Ihre Aufmerksamkeit auf diese Firmen zu richten – verbunden mit der Bitte, unsere Werbepartner bei Einkäufen besonders zu berücksichtigen.

MSP | nah- wärme- gesellschaft

Was verbirgt sich hinter dem Begriff Nahwärme?



Nahwärme umschreibt eine Art der Wärmeversorgung, bei der die Erzeugung der Wärme direkt vor Ort, häufig in den zu beheizenden Objekten selbst oder aber zentral in deren unmittelbarer Nähe stattfindet.

Durch die zentrale Versorgung der Verbraucher mit einer Heizeinheit, entfallen

für die eingebundenen Haushalte eigene Heiz- und Tankanlagen sowie der damit verbundene Zeit- und Kostenaufwand (Wartung, Reparatur, Kaminkehrer). Der Zusammenschluss der Verbraucher ermöglicht zusätzlich eine erhöhte Wirtschaftlichkeit durch günstige Brennstoffpreise und eine hohe Versorgungssicherheit.

Die MSP-Nahwärmegesellschaft bietet Ihnen ein vielfältiges Leistungsspektrum im Bereich der Nahwärme. Dieses umfasst die Beratung und individuelle Planung von Nahwärmesystemen, die Errichtung von Feuerungsanlagen sowie den Betrieb von Nahwärmesystemen. Neben dem Service als Energiedienstleister bietet die MSP-Nahwärmegesellschaft dabei zusätzlich die komplette Betreuung der Anlage, die z.B. auch die Auswahl der Brennstofflieferanten, Wartung und Reparaturen und eine einheitenbezogene Energieabrechnung beinhaltet.

MSP Nahwärme-Gesellschaft mbH
Am Hammersteig 11
97753 Karlstadt
Telefon: 0 93 53 - 30 80
Telefax: 0 93 53 - 30 76
E-Mail: info@msp-nahwärme.de
Internet: www.msp-nahwärme.de

Wir gewinnen mit ...



Arnsteiner Brauerei · Tel.: 09363/90910 · www.arnsteiner-brauerei.de